

Datum: 01.09.2022
Telefon: 0 233-92464
Telefax: 0 233-24005

**Gleichstellungsstelle für
Frauen**
Städtische
Gleichstellungsbeauftragte
GSt-Leitung

Straßenbenennung nach Frauen Bericht 2022

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07231

Stellungnahme der Gleichstellungsstelle für Frauen

Die Gleichstellungsstelle für Frauen veröffentlichte im „Bericht Gleichstellung von Frauen und Männern, Daten – Analysen – Handlungsbedarfe 2020“ (S. 130): „Von den nach Persönlichkeiten benannten Straßen in München sind nach männlichen Persönlichkeiten 2.752 Straßen und nach weiblichen Persönlichkeiten 323 Straßen benannt. Dies entspricht lediglich einem Frauenanteil von ca. 10 %.“

In der vorliegenden Bekanntgabe wird berichtet, dass zwischen Juli 2020 und Juli 2022 zwölf Straßen nach Frauen, acht nach Männern und zwei nicht personenbezogen benannt wurden. Damit sind zwar die Benennungen nach Frauen in der Mehrzahl, dem Beschluss des Stadtrats von 2004, Straßenbenennungen nach Frauen den Vorrang zu geben, wird dadurch aber aus Sicht der Gleichstellungsstelle für Frauen nicht Rechnung getragen.

Um dem deutlichen Ungleichgewicht der Benennungen nach Persönlichkeiten nach Geschlechtern etwas Abhilfe zu schaffen, schlägt die Gleichstellungsstelle für Frauen vor, beispielsweise bei der Entwicklung neuer Quartiere die Straßenbenennungen ausschließlich nach Frauen vorzunehmen und dies zum Benennungskonzept zu machen.

Wir bitten darum, die Stellungnahme der Gleichstellungsstelle für Frauen der Bekanntgabe anzuhängen.